



Ergebnisprotokoll Arbeitskreis 3 – Natur, Landschaft, Umwelt und Forschung 1. Sitzung

08. Juni 2011 - 19:00 bis 21:00 Uhr
James-Krüss-Schule - Gemeinde Helgoland

Bisherige Teilnehmer des Arbeitskreises 3

Name	Anwesenheit
Maarten Boersma (Pate)	X
Martin Böhmer	X
Claudia Edmund	
Andreas Engelhardt	X
Philipp Fischer	
Klaus Hasselbusch	X
Ommo Hüppop	
Alexandra Kraberg	
Petra Möller	
Heino Peters	X
Isabel Schmalenbach	
Stefan Sommer (Betreuer)	X
Hans Stühmer	

Tagesordnung:
Aufgabe Projektfindung

Der Arbeitskreis 3 (im Verlauf AK3) für Natur, Landschaft, Umwelt und Forschung hat kurzgefasst als Aufgabe Projekte zu erarbeiten, welche den Klima- und Umweltschutz sowie Flora und Fauna unterstützen, die Grün- und Freiräume pflegen und verbessern sowie die Insel und Institutionen in den Bereichen Forschung, Wissenschaft und Bildung unterstützen.

Nach der Absprache in der 10. Lenkungsgruppensitzung am 23. Mai 2011, dass Frau Roberts (Helgoland-Beauftragte des Kreises Pinneberg und Mitglied der Planungsgruppe) eine Liste mit geeigneten Start-Projekten für die Arbeitskreise zusammenstellt, hat sich der AK3 über die Projektvorschläge beraten.

Projekt „Greenhouse“ (IP 03.01)
Ziel ist ein CO² neutrales Gebäude verbunden mit den Forschungsaktivitäten. Dieses Projekt befindet sich derzeit bereits mitten in der Bauplanungsphase und wird somit bereits umgesetzt. Der Arbeitskreis wird keinen Einfluss darauf nehmen können und dieses Projekt nicht weiter bearbeiten.



Abbildung 1: AK3 in der Diskussion

„Hummerprojekt“ (IP 03.02)
Das Hummerprojekt läuft derzeit in der Obhut der Biologischen Anstalt Helgoland (BAH). Der AK3 sieht hierbei seine Möglichkeiten in der Unterstützung der Bemühungen der BAH um weitere Förderung, wird aber nicht direkt darauf Einfluss nehmen können. Daher kann dieses Projekt vorerst nur am Rand behandelt werden.

Projekt „Landmarke Mittelland“ (IP 03.04)
Dieses Projekt befasst sich mit der Gestaltung des Mittellandes. Vorgeschlagenes Ziel ist es nach REK-Band III, das Mittelland aufzuwerten und einen höheren touristischen Wert zuzufügen. Vom Arbeitskreis wird dieses Projekt als zu „groß“ für das erste zu startende Projekt des AK3 definiert. Im Verlauf der Umsetzungen des REK-Handlungsprogramms kann das Projekt IP 03.04 zu einem späteren Zeitpunkt bearbeitet werden.

Projekt „Naturnah gestaltete Landschaften mit Aufenthalts- und Erlebnisqualitäten“ (HE 03.03)
Als erstes zu bearbeitendes Projekt wählt der AK3 die Verbesserung des Nord-Ost-Geländes. Ziel ist die gestalterische Aufwertung von öffentlichen Grün- und Freiflächen sowie das Näherbringen von heimischer und/oder einzigartiger Flora und Fauna.
Die Idee ist, einen Bereich im Nord-Ost-Gelände als Park wieder herzurichten. Dabei ist eine Zweiteilung in einen parkähnlichen Bereich mit einem Lehrpfad über heimische und/oder einzigartige Flora und Fauna Helgolands angedacht und ein Bereich welches als Rückzugs-, Rast- und Brutzone für Tiere dienen kann. Zu prüfen ist, in wieweit ein ökologischer Wert entstehen und andere Bauprojekte als mögliche Ausgleichsmaßnahme unterstützen kann.

Weiteres Vorgehen

Der AK3 wird sich erneut nach dem 26. Juni 2011 Treffen, um weitere Schritte bezüglich des Projekts HE 03.03 (Naturnah gestaltete Landschaft mit Aufenthalts- und Erlebnisqualität) im Bereich des Nord-Ost-Lands zu besprechen. Herr Sommer wird sich bis zum nächsten Termin des AK3 um weitere Informationen von Fördermöglichkeiten bemühen.

Herr Hasselbusch wird versuchen erste Informationen und Bedingungen in Bezug auf einer Nutzung des Mittellands für das Projekt HE 03.03 und IP 03.04 (Landmarke Mittelland) zu erfahren.

Das nächste Treffen des AK3 wird über Terminabsprache im Internet unter den AK3-Teilnehmern intern abgestimmt.

Bei Fragen oder Interesse der Mitwirkung in den Arbeitskreisen richten Sie sich an Herr Sommer, Rathaus, 2. Stock, Bauamt, Tele.: 04725 – 808 63, s.sommer@gemeinde-helgoland.de .

Helgoland, 14.06.2011

i.A.



Stefan Sommer